

Lernen vor Ort

Viele Umwelt-Lernorte im Kanton Zürich geben Schulklassen, Gruppen und Einzelpersonen Anlass zur Eigenaktivität und zum spielerischen Experimentieren. Das gerade neu aufgelegte Buch «Kontaktpunkt Umwelt» dient als Anstoss zur Auseinandersetzung mit Umweltthemen und vor allem als attraktiver Exkursionsführer und Ideenlieferant.

Vogelpirsch in einem Naturreservat, eine Führung durch eine Kehrlichtverbrennungsanlage, nächtliche Himmelsbeobachtungen in einer Sternwarte oder ein Museumsbesuch im Mühlerama... Sind solche Ausflüge Teil des Mensch & Umwelt-Unterrichts, so ist dies nicht nur eine willkommene Abwechslung im Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung für ein ganzheitliches Umweltverständnis – und ein in Erinnerung bleibendes Erlebnis!

Gewusst wo

«Lernen vor Ort» bedeutet nämlich lernen aus erster Hand mit allen Sinnen, in der Auseinandersetzung mit der Umwelt und der direkten Begegnung mit Fachleuten. Im Kanton Zürich gibt es viele derart anregende Umwelt-Lernorte und Lehrpfade, aber wo? Das gerade neu aufgelegte Buch «Kon-

taktpunkt Umwelt» stellt solche ausser-schulischen Lernorte und Ausflugsziele vor. Was diese gemeinsam haben? Sie haben über den lokalen Rahmen hinaus Bedeutung und verfügen über eine besondere Infrastruktur oder sogar über eine Betreuung für Schulklassen und Gruppen.

Etliche bieten Programme zur Eigenaktivität an wie Experimentieren, spielerisches Entdecken und Ausprobieren. Nicht alle Lernorte sind ökologisch orientiert, aber alle bieten Anlass zur Auseinandersetzung mit Umweltthemen.

Ideenfundgrube und Exkursionsführer

Das gut und übersichtlich gestaltete Buch ist ein sehr hilfreicher Ratgeber für die Planung, denn die einzelnen Lernorte sind mit allen für die Vorbereitung

Barbara Gugerli-Dolder
Dr. Ueli Nagel
Fachbereich Mensch und Umwelt
Pädagogische Hochschule Zürich
Zeltweg 21, 8090 Zürich
Telefon 043 305 58 62/60
Fax 043 305 62 01
barbara.gugerli@phzh.ch
ueli.nagel@phzh.ch
www.phzh.ch/personen/barbara.gugerli
www.phzh.ch/personen/ueli.nagel

Umweltbildung



«Wie geht das nur?», scheinen sich diese Kinder hier in der Ökowerkstatt des Gemeinschaftszentrums Hirzenbach zu fragen.

Leser- und Leserinnenaktion: Das Buch zum Januarpreis

«Kontaktpunkt Umwelt» ist bis am 31. Januar 2009 zum Sonderpreis von Fr. 22.– zu beziehen bei Verlag Pestalozzianum
www.verlagpestalozzianum.ch /
verlag@phzh.ch / Telefon 043 305 55 28

Quelle: Velowerkstatt, Leo Muff



In der Naturstation Silberweide können Kinder beobachten, lernen und spielen.

Quelle: Barbara Gugerli-Dolder

Zum Beispiel: Naturstation Silberweide

Themen

- Feuchtgebiete (Ökologie)
- Vögel/Storch
- Amphibien
- Pflanzen
- Biber
- Schmetterlinge
- Naturschutz
- Renaturierungen

Angebot

Die Naturstation Silberweide ist ein renaturiertes Feuchtgebiet.

Es beherbergt eine Vielzahl von seltenen Pflanzen und deckt die Bedürfnisse vieler Tierarten wie Vögel, Schmetterlinge und Amphibien.

Die 10 Stationen des Naturerlebnispfades laden die Besucher/innen ein, die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen. In der Beobachtungshütte kann man die Natur beobachten, ohne zu stören. Eine Ausstellung zeigt das Gebiet des Greifensees und seine Entstehungsgeschichte. Kinder können sich im naturnah gestalteten Spielbereich vergnügen.

Für Schulklassen bieten die Mitarbeiter der Naturstation verschiedene naturdidaktische Angebote an, neben Naturerlebnisführungen auch halbtägige Workshops zu jahresspezifischen Themen.

Infrastruktur

- Naturerlebnispfad und Vogelbeobachtungshütte
- Ausstellung
- Vorführraum mit Hellraumprojektor, Beamer
- Naturspielplatz
- Kiosk

- Grillstelle mit Picknickplatz (im Freien)
- Übernachtungsmöglichkeiten in der Jugendherberge Fällanden oder im Cevi-Haus Greifensee
- Div. Wanderideen, Velowege, Kursschiff

Unterlagen

- Faltblätter
- Ausleihmaterialien (Bestimmungsbücher, Feldstecher, Keschnetze usw.)
- Unterlagen zur Ausstellung, Fotorallye, Beobachtungsprotokolle

Zielgruppen

Kindergarten bis Oberstufe, Mittel- und Berufsschule, Vereine, Familien

Kontakt

Naturstation Silberweide, Seestr. 37, 8617 Mönchaltorf, Tel. 043 277 83 73, Rolf Debrunner, Betriebsleiter, E-Mail: info@silberweide.ch, www.silberweide.ch

Erreichbarkeit

- S5 oder S15 nach Uster, ab Uster Bus 840 oder 842 (in Richtung Oetwil am See) bis Riedikon Kies, von dort 10 Minuten zu Fuss (ausgeschildert)
- Greifensee-Rundfahrtschiff bis Station Mönchaltorf, von dort ca. 10 Min. zu Fuss

Öffnungszeiten

Von April bis Oktober jeweils Mi, Fr, Sa und So 10 –18 Uhr Während der Schulferien täglich geöffnet, Führungen sind täglich möglich ausser montags, Klassen auf Anmeldung ohne Führung auch Di und Do 13 –18 Uhr

Kosten

Eintritt: Erwachsene Fr. 5.–, Kinder (6–16 Jahre) Fr. 3.–, Familien Fr. 10.–, Führungen für Schulen (1 Stunde): Fr. 60.– zuzüglich Eintritt Workshop (Halbtagesprogramm) Fr. 160.– pauschal

nötigen Informationen, wie Themen, Angebot, Zielgruppe, Infrastruktur, Kontaktadresse, Erreichbarkeit, Öffnungszeiten, Preise etc. versehen. Gleichzeitig macht die Publikation Lust dazu, auch einmal etwas Neues auszuprobieren, statt immer wieder an diejenigen Orte zu gehen, die sich schon jahrelang bewährt haben.

Zu den Kapiteln «Naturerlebnis und Naturverständnis», «Ernährung und Landwirtschaft», «Industrie, Technik und Verkehr», «Versorgung und Entsorgung» sowie «Energie» werden über 100 ausserschulische Lernorte im Kanton Zürich und grenznahem Gebiet beschrieben. Im Anhang findet sich zudem je ein Verzeichnis wichtiger Dokumentations- und Beratungsstellen sowie ausgewählter Literatur.

Dieser praktische Exkursionsführer richtet sich an Lehrpersonen aller Stufen, Exkursionsleiter und -leiterinnen, aber auch Familien und weitere Interessierte können vom gut aufbereiteten Wissen profitieren.



Barbara Gugerli-Dolder und Ueli Nagel (Hrsg.)

Kontaktpunkt Umwelt

Lernorte und Ausflugsziele im Kanton Zürich 4., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

224 Seiten, illustriert, 25 Franken
ISBN 978-3-907526-89-7